

619875-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Ingenieurleistungen (Technische Ausrüstung) gemäß HOAI Fachplanung §§ 53 ff. - Neubau einer 4- gruppigen Kindertagesstätte - Burghöhenweg o. Nr., 52080 Aachen-Haaren in zwei Losen, Los 1 (HLS), Los 2 (ELT)

OJ S 174/2026 09/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ingenieurleistungen (Technische Ausrüstung) gemäß HOAI Fachplanung §§ 53 ff. - Neubau einer 4- gruppigen Kindertagesstätte - Burghöhenweg o. Nr., 52080 Aachen-Haaren in zwei Losen, Los 1 (HLS), Los 2 (ELT)

Beschreibung: Ingenieurleistungen (Technische Ausrüstung) gemäß HOAI Fachplanung §§ 53 ff. - Neubau einer 4-gruppigen Kindertagesstätte - Burghöhenweg o. Nr., 52080 Aachen-Haaren in zwei Losen, Los 1 (HLS), Los 2 (ELT)

Kennung des Verfahrens: 682b3d9d-0f91-4d87-87f0-8f32da47bb26

Interne Kennung: FB60/320-2026/285-AK

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Burghöhenweg o. Nr.

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52080

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXT2YYBYT1T4U16D# 1.

Ausführungsfrist: Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 1-2): 1. Quartal 2027 - 2. Quartal 2027 Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 3-4): 4. Quartal 2027 - 2. Quartal 2028

Bearbeitungszeitraum (Leistungsphase 5): 1. Quartal 2029 2. Der AG beabsichtigt, die ausgeschriebenen Ingenieurleistungen stufenweise zu beauftragen: Stufe 1: Leistungsphase 1-

2 Stufe 2: Leistungsphase 3-4 Stufe 3: Leistungsphase 5 Die Beauftragung der Folgestufe erfolgt in Abhängigkeit der Freigabe durch die Ausschüsse und politischen Gremien. Der AN hat keinen Anspruch auf weitere Beauftragung nach Stufe 1, er kann aus der stufenweisen Beauftragung keine weitergehenden Vergütungsansprüche oder Schadenersatzansprüche ableiten. 3. Die in dieser Bekanntmachung geforderten Eignungsnachweise sind bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen. 4. Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <http://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen sind nicht gestattet. 5. Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind schriftlich über das Vergabeportal der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen! 6. Zuschlagskriterien: Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis. Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. 7. Für die Ausarbeitung des Honorarangebotes erfolgt keine Vergütung; der AN kann hieraus keine Vergütungs- oder sonstigen Ansprüche ableiten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: AG 1, 2, 3 und 8

Beschreibung: Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 siehe Vergabeunterlagen

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Burghöhenweg o. Nr.

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52080

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Ausführungsfrist:
Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 1-2): 1. Quartal 2027 - 2. Quartal 2027
Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 3-4): 4. Quartal 2027 - 2. Quartal 2028
Bearbeitungszeitraum (Leistungsphase 5): 1. Quartal 2029 Der AG beabsichtigt, die
ausgeschriebenen Ingenieurleistungen stufenweise zu beauftragen: Stufe 1: Leistungsphase 1-
2 Stufe 2: Leistungsphase 3-4 Stufe 3: Leistungsphase 5 Die Beauftragung der Folgestufe
erfolgt in Abhängigkeit der Freigabe durch die Ausschüsse und politischen Gremien. Der AN
hat keinen Anspruch auf weitere Beauftragung nach Stufe 1, er kann aus der stufenweisen
Beauftragung keine weitergehenden Vergütungsansprüche oder Schadenersatzansprüche
ableiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der örtlichen Präsenz für die Dauer der
Maßnahme (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): (siehe Anlage Formblatt 8 - Angaben
zur örtlichen Präsenz für die Dauer der Maßnahme)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Projektreferenzen (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung): - Erforderliche Projektreferenzen für LOS 1 (HLS): Mind. 3 Projekte, welche
die nachfolgenden Anforderungen vollumfänglich erfüllen: - Leistungsbereich: Technische
Ausrüstung - Projektart: Neubau / Erweiterungsneubau / Umbau / Sanierung - Komplexität:
Honorarzone II oder höher - Projektgröße: Baukosten KG 400 mind. 500.000 EUR brutto -
Leistungsumfang: mind. Leistungsphasen 2-3 gemäß HOAI § 55; min. Anlagengruppen 1-3 -
Bearbeitungsstand: erfolgte Gebäudefertigstellung im Jahr 2019 oder später Zusätzlich muss
mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit:
Leistungsumfang umfasst detaillierte Anlagen- und Funktionsbeschreibung sowie
Leistungsbeschreibungen mit Leistungsprogramm TGA Zusätzlich muss mind. 1 der
vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Nutzungsart
Kindertagesstätte, Schule oder anderer Bildungsbau oder vergleichbare Nutzungsart
Zusätzlich muss mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: -
Besonderheit: Bauvorhaben für einen öffentlichen Auftraggeber - Erforderliche
Projektreferenzen für LOS 2 (ELT): Mind. 3 Projekte, welche die nachfolgenden
Anforderungen vollumfänglich erfüllen: - Leistungsbereich: Technische Ausrüstung -
Projektart: Neubau / Erweiterungsneubau / Umbau / Sanierung - Komplexität: Honorarzone II
oder höher - Projektgröße: Baukosten KG 400 mind. 400.000 EUR brutto - Leistungsumfang:
mind. Leistungsphasen 2-3 gemäß HOAI § 55; min. Anlagengruppen 4-5 - Bearbeitungsstand:
erfolgte Gebäudefertigstellung im Jahr 2019 oder später Zusätzlich muss mind. 1 der
vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Leistungsumfang
umfasst detaillierte Anlagen- und Funktionsbeschreibung sowie Leistungsbeschreibungen mit
Leistungsprogramm TGA Zusätzlich muss mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende
Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Nutzungsart Kindertagesstätte, Schule oder anderer
Bildungsbau oder vergleichbare Nutzungsart Zusätzlich muss mind. 1 der vorgenannten 3
Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Bauvorhaben für einen öffentlichen
Auftraggeber

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis zu einem besonderen Berufsstand (mittels Dritterklärung vorzulegen) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Angaben zu einem besonderen Berufsstand: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Zugelassen sind: a) natürliche Personen, die nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht am Tag der Angebotseinreichung berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur(in) zu führen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden; b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern sie für die Durchführung der Aufgabe ein(e) bevollmächtigte(r) Vertreter(in) benennen, die die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt; c) Bergwerkgemeinschaften, bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. (siehe Anlage Formblatt 7 - Nachweis des besonderen Berufsstands)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Bescheinigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen je Schadensfall: - Für Personenschäden: 2.500.000,00 EUR - Für Sach- und Vermögensschäden: 2.500.000,00 EUR Alternativ kann der Nachweis über eine Eigenerklärung des Bieters/Bewerbers erbracht werden, in der er den Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit den angegebenen Mindest-Deckungssummen im Auftragsfall versichert. In diesem Fall muss zusätzlich eine Erklärung der Versicherung über eine Anpassung der Versicherungssumme im Auftragsfall vorgelegt werden. (siehe Anlage Formblatt 5 - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: ausgefülltes Honorarangebot (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angebotsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angebotsschreiben (aus den Vergabeunterlagen)

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des Umsatzes der letzten drei Geschäftsjahre (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderungen zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit Der Bewerber/mind. ein Bergwerkgemeinschaftspartner muss auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren nachweisen können. Der Umsatz des Bewerbers/mind. eines Bergwerkgemeinschaftspartners für die vergleichbaren Leistungen (Technische Ausrüstung) der letzten 3 Geschäftsjahre muss im Durchschnitt mind. folgende Größe erreichen: - Für Los 1: 150.000,00 Euro - Für Los 2: 125.000,00 Euro Der diesbezügliche Nachweis ist mit den Angaben der Umsätze auf Formblatt 6 jeweils für die letzten drei Geschäftsjahre zu erbringen. (siehe Anlage Formblatt 6 - Eigenerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Unternehmens gemäß §§ 123, 124 GWB

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Formular 523 EU VHB NRW - Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 3 der Verordnung (EU) 2022/576 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): (siehe Anlage Formblatt 4 - Eigenerklärung EU-Sanktionen gegen Russland))

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYT1T4U16D/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYT1T4U16D>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYT1T4U16D>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung richtet sich nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Stadt Aachen verfährt bzgl. der Nichtberücksichtigung von Angeboten gem. § 134 GWB.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Anlauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

5.1. Los: LOT-0002

Titel: AG 4, 5 und 6

Beschreibung: Anlagengruppen 4, 5 und 6 siehe Vergabeunterlagen

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Burghöhenweg o. Nr.

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52080

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Ausführungsfrist:

Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 1-2): 1. Quartal 2027 - 2. Quartal 2027

Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 3-4): 4. Quartal 2027 - 2. Quartal 2028

Bearbeitungszeitraum (Leistungsphase 5): 1. Quartal 2029 Der AG beabsichtigt, die ausgeschriebenen Ingenieurleistungen stufenweise zu beauftragen: Stufe 1: Leistungsphase 1-2 Stufe 2: Leistungsphase 3-4 Stufe 3: Leistungsphase 5 Die Beauftragung der Folgestufe erfolgt in Abhängigkeit der Freigabe durch die Ausschüsse und politischen Gremien. Der AN hat keinen Anspruch auf weitere Beauftragung nach Stufe 1, er kann aus der stufenweisen Beauftragung keine weitergehenden Vergütungsansprüche oder Schadenersatzansprüche ableiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der örtlichen Präsenz für die Dauer der Maßnahme (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): (siehe Anlage Formblatt 8 - Angaben zur örtlichen Präsenz für die Dauer der Maßnahme)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Projektreferenzen (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): - Erforderliche Projektreferenzen für LOS 1 (HLS): Mind. 3 Projekte, welche

die nachfolgenden Anforderungen vollumfänglich erfüllen: - Leistungsbereich: Technische

Ausrüstung - Projektart: Neubau / Erweiterungsneubau / Umbau / Sanierung - Komplexität:

Honorarzone II oder höher - Projektgröße: Baukosten KG 400 mind. 500.000 EUR brutto -

Leistungsumfang: mind. Leistungsphasen 2-3 gemäß HOAI § 55; min. Anlagengruppen 1-3 -

Bearbeitungsstand: erfolgte Gebäudefertigstellung im Jahr 2019 oder später Zusätzlich muss

mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit:

Leistungsumfang umfasst detaillierte Anlagen- und Funktionsbeschreibung sowie

Leistungsbeschreibungen mit Leistungsprogramm TGA Zusätzlich muss mind. 1 der

vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Nutzungsart

Kindertagesstätte, Schule oder anderer Bildungsbau oder vergleichbare Nutzungsart

Zusätzlich muss mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: -

Besonderheit: Bauvorhaben für einen öffentlichen Auftraggeber - Erforderliche

Projektreferenzen für LOS 2 (ELT): Mind. 3 Projekte, welche die nachfolgenden

Anforderungen vollumfänglich erfüllen: - Leistungsbereich: Technische Ausrüstung -

Projektart: Neubau / Erweiterungsneubau / Umbau / Sanierung - Komplexität: Honorarzone II

oder höher - Projektgröße: Baukosten KG 400 mind. 400.000 EUR brutto - Leistungsumfang:

mind. Leistungsphasen 2-3 gemäß HOAI § 55; min. Anlagengruppen 4-5 - Bearbeitungsstand:

erfolgte Gebäudefertigstellung im Jahr 2019 oder später Zusätzlich muss mind. 1 der

vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Leistungsumfang

umfasst detaillierte Anlagen- und Funktionsbeschreibung sowie Leistungsbeschreibungen mit

Leistungsprogramm TGA Zusätzlich muss mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Nutzungsart Kindertagesstätte, Schule oder anderer Bildungsbau oder vergleichbare Nutzungsart Zusätzlich muss mind. 1 der vorgenannten 3 Projekte folgende Besonderheit aufweisen: - Besonderheit: Bauvorhaben für einen öffentlichen Auftraggeber

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis zu einem besonderen Berufsstand (mittels Dritterklärung vorzulegen) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Angaben zu einem besonderen Berufsstand: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Zugelassen sind: a) natürliche Personen, die nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht am Tag der Angebotseinreichung berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur(in) zu führen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden; b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern sie für die Durchführung der Aufgabe ein(e) bevollmächtigte(r) Vertreter(in) benennen, die die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt; c) Bergwerksgemeinschaften, bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. (siehe Anlage Formblatt 7 - Nachweis des besonderen Berufsstands)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Bescheinigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen je Schadensfall: - Für Personenschäden: 2.500.000,00 EUR - Für Sach- und Vermögensschäden: 2.500.000,00 EUR Alternativ kann der Nachweis über eine Eigenerklärung des Bieters/Bewerbers erbracht werden, in der er den Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit den angegebenen Mindest-Deckungssummen im Auftragsfall versichert. In diesem Fall muss zusätzlich eine Erklärung der Versicherung über eine Anpassung der Versicherungssumme im Auftragsfall vorgelegt werden. (siehe Anlage Formblatt 5 - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: ausgefülltes Honorarangebot (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angebotsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angebotsschreiben (aus den Vergabeunterlagen)

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des Umsatzes der letzten drei Geschäftsjahre (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderungen zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit Der Bewerber/mind. ein Bergwerksgemeinschaftspartner muss auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren nachweisen können. Der Umsatz des Bewerbers/mind. eines Bergwerksgemeinschaftspartners für die vergleichbaren Leistungen (Technische Ausrüstung) der letzten 3 Geschäftsjahre muss im Durchschnitt mind. folgende Größe erreichen: - Für Los 1: 150.000,00 Euro - Für Los 2: 125.000,00 Euro Der diesbezügliche Nachweis ist mit den Angaben der Umsätze auf Formblatt 6 jeweils für die letzten drei Geschäftsjahre zu erbringen. (siehe Anlage Formblatt 6 - Eigenerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Unternehmens gemäß §§ 123, 124 GWB

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Formular 523 EU VHB NRW - Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 3 der Verordnung (EU) 2022/576 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): (siehe Anlage Formblatt 4 - Eigenerklärung EU-Sanktionen gegen Russland))

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYT1T4U16D/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYT1T4U16D>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYT1T4U16D>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung richtet sich nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Stadt Aachen verfährt bzgl. der Nichtberücksichtigung von Angeboten gem. § 134 GWB.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: Gemäß VOL/B und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Registrierungsnummer: 053340002002-32003-19
Postanschrift: Lagerhausstraße 20
Stadt: Aachen
Postleitzahl: 52064
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de
Telefon: +49 241432-60321
Fax: +49 241413541-6094

Internetadresse: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Registrierungsnummer: 153340002002-32003- 19

Postanschrift: Lagerhausstraße 20

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52064

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Gillessen

E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de

Telefon: +49 241432-60300

Fax: +49 241413541-6094

Internetadresse: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7faf4050-8982-4472-a9c4-c501031bee28 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/09/2026 15:14:16 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 619875-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 174/2026
Datum der Veröffentlichung: 09/09/2026